



Zwei Jahre bis ins Rheinland

Flucht auf Ostpreußen im Jahr 1945

Kerpen, 10.11.2016

Gisela Klütsch schreibt seit etwa 15 Jahren in der Schreibwerkstatt der Stadtbücherei St. Martinus. Beim Kulturfrühstück wird sie aus ihrem Buch „Zwei Jahre unterwegs – Heiligenbeil Ostpreußen – Rheinland“ vorlesen.

Sie schildert die Flucht aus Ostpreußen mit der Mutter und den drei Brüdern aus der Sicht eines Kindes, das die Schrecken und Grauen des Krieges erlebt und doch nicht versteht. Ihre Erzählung zeigt, dass auch nach 70 Jahren traumatisches Geschehen noch gegenwärtig sein kann. Gleichzeitig wird für den Zuhörer ein wichtiges Stück deutscher Geschichte anhand eines einzelnen Schicksals vor Augen geführt.

Treffpunkt: Stiftstreff, Stiftsplatz 4, 50171 Kerpen , um 11.00 Uhr
Kosten: 8,- € (Gegen Vorlage des Kerpen-Passes 50% Ermäßigung)

Im Eintrittsgeld ist ein kleines Frühstück enthalten.

Kartenvorverkauf bei Marianne Bröhl (Telefon 02237-4454) im Woll- und Nähkorbchen, Kölner Straße 30, Kerpen.